

# WOLFENBÜTTELER ZEITUNG

25.11.2015 - 17:00 Uhr

## Freiwilligenagentur startet neue Infobörse für Flüchtlinge

Am 5. Dezember startet die neue Internetplattform.

Von Karl-Ernst Hueske



Besnik Salihi flüchtete Anfang der 90er-Jahre aus dem Kosovo nach Schöppenstedt. Inzwischen arbeitet er als Auszubildender bei der Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport. Salihi weiß, welches Informationsbedürfnis Flüchtlinge haben. Er entwickelte deshalb eine Internet-Plattform mit dem Titel „International Marketplace“, eine Art Informationsbörse für Flüchtlinge.

Gestartet wird diese Plattform am 5. Dezember für den Bereich Wolfenbüttel, Salzgitter und Braunschweig, berichtete die Agenturleiterin Astrid Hunke. Einrichtungen und Institutionen können sich hier anmelden und Angebote und Maßnahmen für Flüchtlinge, Migranten, Touristen und internationale Gäste bekanntmachen. Die Basisinformationen zu den Angeboten werden in mehreren Sprachen veröffentlicht, berichtete Salihi. Vorerst vorgesehen sind neben Deutsch die Sprachen albanisch, arabisch, kurdisch, englisch, französisch, kurdisch, serbisch und türkisch. „Weitere Sprachen können hinzukommen, wenn Bedarf besteht“, wies Salihi auf das ehrenamtlich tätige Übersetzerteam hin, das die Freiwilligenagentur unterstützt.

Einrichtungen, die Informationen an die Flüchtlinge verbreiten wollen, können sich dafür ein Online- oder ein Download-Formular von der Plattform herunterladen. Sie müssen neben der Information zum Beispiel über Sportangebote, Sprachkurse oder den Bezug besonderer Lebensmittel einen Ansprechpartner angeben sowie in welcher Sprache der Text erscheinen soll und zu welchem Thema die Information eingestellt werden soll. Als Themenbereiche sind vorgesehen: Akute Hilfe, Beratung/Begleitung, Gesundheit, Kultur/Bildung, Netzwerk sowie Sport/Freizeit.

Die eingesandten Beiträge werden erst von der Freiwilligenagentur geprüft, ehe sie auf der Plattform im Internet veröffentlicht werden, erklärte Hunke. Für kommerzielle Angebote muss allerdings eine Gebühr bezahlt werden. Soziale Angebote werden kostenlos veröffentlicht.

Über die Infobörse im Internet werden die Flüchtlinge per mehrsprachigen Flyer informiert, der an die Flüchtlinge in den nächsten Tagen verteilt werden. Die Flyer enthalten auch sogenannte QR-Codes, über die Flüchtlinge per Smartphone direkt auf die Internet-Plattform zugreifen können.

Weitere Infos zur neuen Plattform für Flüchtlinge gibt es im Internet unter [www.freiwilligenengagiert.de](http://www.freiwilligenengagiert.de).

<http://www.braunschweiger-zeitung.de/region/wolfenbuettel/freiwilligenagentur-startet-neue-infoeorse-fuer-fluechtlinge-id2105596.html>